

Sitzung des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses "Cum-Ex Steuergeldaffäre" vom 28. Mai 2021

In der Sitzung des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses vom Freitag, den 28. Mai 2021, wurde der ehemalige Bundestagsabgeordnete und Vorstand des Vereins Bürgerbewegung Finanzwende, Herr Dr. Gerhard Schick (Bündnis 90/Die Grünen) als Sachverständiger vernommen.

Herr Dr. Schick war seinerzeit Mitglied des 4. Untersuchungsausschusses des 18. Deutschen Bundestages und verfasste in dem damaligen Abschlussbericht vom 20.06.2017, BT-Drs. 18/12700, S. 458 - 548 ein hundertseitiges Sondervotum, in dem er insbesondere auf den Kenntnisstand der Finanzverwaltung und der BaFin von "Cum-Ex" sowie die Beteiligung der Landesbanken an "Cum-Ex"-Geschäften aufmerksam machte.

Auch in seiner heutigen Erklärung wies Herr Dr. Schick auf die Mitwirkung der WestLB, der LBBW, der HSH Nord und der Helaba an "Cum-Ex" hin. Nach der Auffassung des Herrn Dr. Schick wurde eine der "besten Chancen", "Cum-Ex" zu verhindern, dadurch vertan, dass die BaFin in ihrer Sonderprüfung bei der WestLB im Jahr 2007 den Hinweisen auf "Cum-Ex"-Transaktionen nicht nachgegangen ist.

Schließlich betonte Herr Dr. Schick die Verantwortung der Deutschen Bank AG im Rahmen von "Cum-Ex"-Gestaltungen. "Wir müssen die Deutsche Bank als Akteur bei "Cum-Ex" wahrnehmen", so Herr Dr. Schick.

Im Anschluss daran wurde Herr Senatsdirektor Stoll (Finanzbehörde Hamburg) als Zeuge vernommen. Herr Senatsdirektor Stoll wurde durch die Betroffenenvertreter zur Ermöglichung einer Aussage vom Steuergeheimnis nach § 30 AO befreit. DerZeuge bestätigte die Aussage des Herrn Bundesfinanzministers Olaf Scholz, es habe zu keinem Zeitpunkt eine politische Einflussnahme auf die Finanzverwaltung oder das Steuerverfahren der M.M.Warburg gegeben. Kontakt mit Herrn Scholz oder Herrn Tschentscher habe es nicht gegeben, so Stoll. Wenn es irgendwo "hakt", gebe es dafür ein Rechtsbefehlsverfahren.

München, den 31.05.2021

Gauweiler & Sauter Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Lenbachplatz 6 80333 München

E-Mail: newsletter@gauweiler-sauter.de



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Gauweiler & Sauter angemeldet haben.

<u>Abmelden</u>

